

02

2026

St. Johannes

KO-Metternich

St. Mauritius

KO-Rübenach

St. Servatius

KO-Güls

St. Konrad

KO-Metternich

St. Maternus

KO-Bubenheim

St. Martin

Winningen

PFARRBRIEF

Katholische Pfarrei Koblenz Links der Mosel



Wer hat an der Uhr gedreht?

„Kinder, wie die Zeit vergeht.“,
so sagen in diesen Tagen viele.
Kaum ist Weihnachten vorbei, schon stehen wir
mitten in der Fastenachtszeit. Aber nur für eine kurze Weile,
denn ab dem 18. Februar fängt mit dem Aschermittwoch
schon die Fastenzeit an.

Dazu kommt die weltpolitische Lage,
die sich jeden Tag überschlägt und uns ebenfalls in Atem hält.

Was kann man tun?
Sicherlich können wir nicht die Zeit anhalten
und auch auf die weltpolitischen Ereignisse
hat der Einzelne keinen Einfluss.

Aber jeder und jede hat die Möglichkeit,
die Zeit, die wir geschenkt bekommen, besser zu nutzen.
Dass wir überlegen: Wie kann ich die mir zur Verfügung stehende Zeit
eben auch für andere einsetzen?
Das könnte eine Richtschnur sein für die vor uns liegende Fastenzeit;
dass wir uns mit einer so gut genutzten Zeit
vorbereiten auf das Osterfest,
so wie es auch schon der altgriechischer Philosoph Seneca
ausgedrückt hat:

**„Es ist nicht zu wenig Zeit, die wir haben,
sondern es ist zu viel Zeit, die wir nicht nutzen.“**



Pfarrer Herbert Lucas

Darstellung des Herrn, 02. Februar 2026

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas - Lk 2,22 – 40

Als sich für die Eltern Jesu die Tage der vom Gesetz des Mose vorgeschriebenen Reinigung erfüllt hatten, brachten sie das Kind nach Jerusalem hinauf, um es dem Herrn darzustellen, wie es im Gesetz des Herrn geschrieben ist: Jede männliche Erstgeburt soll dem Herrn heilig genannt werden. Auch wollten sie ihr Opfer darbringen wie es das Gesetz des Herrn vorschreibt: ein Paar Turteltauben oder zwei junge Tauben.

Und siehe, in Jerusalem lebte ein Mann namens Simeon. Dieser Mann war gerecht und fromm und wartete auf den Trost Israels und der Heilige Geist ruhte auf ihm. Vom Heiligen Geist war ihm offenbart worden, er werde den Tod nicht schauen, ehe er den Christus des Herrn gesehen habe.

Er wurde vom Geist in den Tempel geführt; und als die Eltern das Kind Jesus hereinbrachten, um mit ihm zu tun, was nach dem Gesetz üblich war, nahm Simeon das Kind in seine Arme und pries Gott mit den Worten: Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden, denn meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast. Ein Licht, das die Heiden erleuchtet und Herrlichkeit für dein Volk Israel.

Sein Vater und seine Mutter staunten über die Worte, die über Jesus gesagt wurden und Simeon segnete sie und sagte zu Maria, der Mutter Jesu: Siehe, dieser ist dazu bestimmt, dass in Israel viele zu Fall kommen und aufgerichtet werden und er wird ein Zeichen sein, dem widersprochen wird und deine Seele wird ein Schwert durchdringen. So sollen die Gedanken vieler Herzen offenbar werden.



Damals lebte auch Hanna, eine Prophetin, eine Tochter Penuels, aus dem Stamm Ascher. Sie war schon hochbetagt. Als junges Mädchen hatte sie geheiratet und sieben Jahre mit ihrem Mann gelebt. Nun war sie eine Witwe von vierundachtzig Jahren. Sie hielt sich ständig im Tempel auf und diente Gott Tag und Nacht mit Fasten und Beten.

Zu derselben Stunde trat sie hinzu, pries Gott und sprach über das Kind zu allen, die auf die Erlösung Jerusalems warteten.

Als seine Eltern alles getan hatten, was das Gesetz des Herrn vorschreibt, kehrten sie nach Galiläa in die Stadt Nazaret zurück.

Das Kind wuchs heran und wurde stark, erfüllt mit Weisheit und Gottes Gnade ruhte auf ihm.

Aus unserer Pfarrei

Herzliche Einladung zur Kinderkirche!

In der Kinderkirche werden mit den Kindern und Familien Glaubens-Rituale gefeiert, Lieder gesungen und Geschichten von Gott erzählt. Die Kinderkirche richtet sich als altersgerechter Gottesdienst an Kinder im Alter von 0 bis 8 Jahren. Ort der Kinderkirche ist St. Servatius in Güls.

Sie findet **jeden 1. Sonntag im Monat um 10 Uhr** statt und dauert etwa 30 Minuten.

Der nächste Termin ist am **01. Februar 2026**.



Werkzeug für die Bibel - Digitale Reihe für Interessierte

Voller Herausforderungen und doch ein Schatz, den es zu heben lohnt: So oft die Bibel missverstanden wird, so sehr lohnt es sich, sich ihr anzunähern. Doch wie macht man das? Wie kann man biblische Texte einzeln oder in Gruppen so lesen, dass man wirklich etwas damit anfangen kann?

An vier Online-Abenden bekommen die Teilnehmenden Anregungen für einen eigenen Zugang: Vermittlung von Lesekompetenz, Umgang mit Bibelübersetzungen, Berücksichtigung des Entstehungszusammenhangs und geistlicher Dialog mit dem Text. Die Gruppe übt diese Elemente jeweils an einer Bibelstelle. Eine Teilnahme ist auch an einzelnen Terminen möglich. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Nächster Termin: 26. Februar 2026, 18.00 – 19.30 Uhr

Anmeldeschluss: Eine Woche vor dem jeweiligen Termin

Info und Anmeldung über: <https://t1p.de/TSBibel>

Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung Bistum Trier Themenschwerpunkt Bibel in Kooperation mit dem Pastoralen Raum Saarbrücken

Vorankündigung: Maria-Hilf-Wallfahrt 2026

Die Maria-Hilf-Wallfahrt von Hillesheim nach Koblenz findet vom **04. bis 06. Mai 2026** statt und endet mit einem Gottesdienst in St. Konrad, Metternich. Zur Teilnahme ist jeder / jede herzlich eingeladen. Nähere Informationen erfolgen noch zeitnah vor der Wallfahrt. Informationen auch abends unter 02607-973694.



Angebot von 2 Erbbaupacht-Grundstücken in Rübenach

Die Kirchengemeinde kann in Koblenz-Rübenach zwei Grundstücke zur Erbbaupacht anbieten. Beide Grundstücke liegen im Bereich „In der Grünwies“.

Es handelt sich um die Grundstücke

- Gemarkung Rübenach, Flur 4, Flurstück 3780, In der Grünwies, 257 m² und
- Gemarkung Rübenach, Flur 4, Flurstück 3781, In der Grünwies, 274 m².

Der Bodenrichtwert, nach welchem sich die Höhe des Erbbaupachtzinses richtet, beträgt dort € 350 je Quadratmeter.

Interessierte werden gebeten, sich in unserem Pfarrbüro schriftlich oder per E-Mail zu melden.

Pachtangebot Gartengrundstück in Rübenach

Folgendes Grundstück in Koblenz-Rübenach schreiben wir zur Verpachtung aus:

- Gemarkung Rübenach, Flur 2, Parzelle 141/2, 143/2 und 993/60 (hinter dem Pfarrhaus) - Auch die Pachtung einer Teilfläche ist möglich.

Interessierte werden gebeten, sich in unserem Pfarrbüro schriftlich oder per E-Mail zu melden.

Pachtangebot Gartengrundstück in Winningen

Folgendes Grundstück in Winningen schreiben wir zur Verpachtung aus:

- Gemarkung Winningen, Flur 23, Parzelle 154 - ca. 280 m² (Bahnhofstraße) zu einem Pachtzins von 60,00 € pro Jahr.

Interessierte werden gebeten, sich in unserem Pfarrbüro schriftlich oder per E-Mail zu melden.

Aus dem Glauben leben

Mittwochsimpuls

Geschenkte Zeit - Gebet - Musik - Inspiration - Glauben im Heute



in der Alten Kirche (Alt-St. Servatius) Güls

Nächster Termin: **25.02.2026, 19.00 Uhr**

Herzliche Einladung!

Pilgerfahrt des Bistums Trier 2026 nach Italien

Die diesjährige Bistumswallfahrt führt vom **07. bis 13. Mai 2026** nach Siena, Assisi und Rom. Weihbischof Jörg Michael Peters wird die siebentägige Italien-Wallfahrt in Form einer Flugreise geistlich begleiten. Interessierte können sich **bis zum 15. Februar 2026 anmelden**.

Weitere Informationen und die Anmeldeunterlagen finden sie auf der Homepage des Bistums Trier unter dem Link:

<https://www.bistum-trier.de/glaube-und-seelsorge/glaube/wallfahrten/>

bayerisches
pilgerbüro **bp**

Italien – Wallfahrt

Geistliche Reisebegleitung: Weihbischof Jörg Michael Peters



Wallfahrt nach Siena, Assisi und Rom mit der Diözese Trier Flugreise vom 07. bis 13. Mai 2026

- Heiligtum der hl. Katharina v. Siena
- Konvent S. Francesco mit dem Grab des hl. Franziskus
- S. Maria degli Angeli mit Portiuncula-Kapelle
- Mittelalterliche Altstadt von Assisi
- Petersdom
- Altstadt von Rom
- Lateran und S. Maria Maggiore

Nähere Informationen im ausgelegten Reiseprospekt oder in der Pilgerstelle Trier:

Bischöfliches Generalvikariat Trier
Abteilung Seelsorge und Lebenswelten
Mustorstr. 2
54290 Trier
Tel. 0651-7105 592
E-Mail:
pilgerfahrten@bistum-trier.de

Juleica - Schulung: Werde Jugendleiter*in – Deine Chance 2026!

Du bist mindestens 16 Jahre alt, arbeitest gerne mit Kindern, hast Spaß daran, Verantwortung zu übernehmen und bist offen für Neues? Dann ist die Jugendleiterschulung im Pastoralen Raum Koblenz genau das Richtige für dich!

Warum mitmachen? Lerne alles, was du für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen brauchst / Werde Teil eines starken Teams für Freizeiten, Gruppenstunden und Aktionen / Sammle wertvolle Erfahrungen für deine Zukunft

Was erwartet dich? Spannende Workshops zu Pädagogik, Spielideen und Gruppenleitung / Austausch mit anderen engagierten Jugendlichen / Jede Menge Spaß und Gemeinschaft

Wann & Wo? Die Schulung findet an zwei Wochenenden (28.2.-1.3. und 5.6.-7.6.) im Bürgerzentrum Lützel statt. **Anmeldeschluss ist der 23.02.2026.** Alle Infos zur Anmeldung unter: https://forms.churchdesk.com/f/76tR_Pza59

Mach den ersten Schritt – melde dich an und werde Jugendleiter*in! - Gemeinsam gestalten wir unvergessliche Erlebnisse für Kinder und Jugendliche.



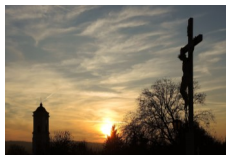
Zur letzten Ruhe geleitet

Wir nehmen Anteil

Von uns zur letzten Ruhe geleitet wurden:

Heinrich Heidger	89 Jahre
Henrike Weber	84 Jahre
Margareta Katharina Daub	90 Jahre
Angelika Mohr	71 Jahre
Hermann Dötsch	73 Jahre
Gertrud Uerz	89 Jahre

HERR, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe.



Rückblick

Dezember 2025 in St. Johannes

Die diesjährige Roratesmesse im Pfarrheim fand am 02. Dezember statt. Die ca. ein Dutzend Besucher freuten sich zu der frühen Stunde über einen sehr schönen Gottesdienst mit anschließendem Kaffee und Stollen zusammen mit Pfarrer Lucas und unserem Organisten, Herrn Oster.

Beim Seniorennachmittag haben sich am 10.12. die vielen Teilnehmerinnen über köstlichen Kaffee und Kuchen, aber insbesondere über den Besuch des heiligen Nikolaus gefreut.

Und schon vier Tage später, am 14.12., wurde das Licht von Bethlehem im Pfarrheim empfangen und an die Gemeinde verteilt. Der Auftakt dazu war ein gemütliches Beisammensein bei Glühwein, Kaffee und Plätzchen. Dabei wurden Gedichte und Texte zum Thema Advent von Frau Helga Hertl vorgetragen. Das Adventsquiz fand besonderen Anklang. Um 17 Uhr kam das Friedenslicht ins Pfarrheim. Nach einer Andacht mit musikalischer Begleitung wurde das Licht an die Gemeindemitglieder weitergegeben und in die Welt getragen.



Adventssingen in St. Konrad

Der Kirchenchor St. Johannes Metternich veranstaltete am 1. Advent wieder ein besinnliches Adventskonzert in der Pfarrkirche St. Konrad.

Eingeleitet wurde das Konzert mit dem gemeinsamen Adventsruf „Wir sagen euch an den lieben Advent“. Jeweils eine Sonate von Guiseppe Sammartini und von Georg Friedrich Händel wurde von dem Flötenensemble vorgetragen. Auch die Besucher konnten ihr Können unter Beweis stellen. Nach der Anleitung von Jürgen Böhme hat jeder bei einigen adventlichen Kanons begeistert mitgesungen.

Der Höhepunkt des Nachmittags war die Adventskantate „Machet die Tore weit“ von Georg Friedrich Telemann. Nach dieser Darbietung, unter Mitwirkung von der Solistin, den Solisten und vom Instrumentalensemble Koblenz, haben die Besucher kräftig applaudiert.

Der Kirchenchor bedankt sich bei allen Mitwirkenden und den zahlreichen Besuchern und Besucherinnen. Da die St. Johanneskirche nach wie vor wegen baulicher Schäden leider noch nicht zur Verfügung steht, gilt auch ein besonderer Dank für die Gastfreundschaft in der St. Konradkirche.

Bei einem Glas Glühwein und Punsch hatte man im Anschluss noch genügend Zeit zum Austausch.

Adveniat-Weihnachtsaktion in St. Servatius

Im Rahmen der Vorstellung der Adveniat-Weihnachtsaktion im Gottesdienst am 3. Adventssonntag in St. Servatius hat unsere Jugendleiterrunde bei einem sich anschließenden Stehcafé mit selbstgebackenen Kuchen und Plätzchen eine Spendensumme von 250 Euro für Projekte in Lateinamerika erzielt.

Vielen herzlichen Dank den Jugendlichen und allen Spender*innen!

Sternsingeraktion 2026

In den Tagen vom 09.-10. Januar zogen die Sternsinger/innen durch die Straßen unserer Kirchengemeinde und brachten zusammen mit ihren Betreuer/innen den Segen Christi zu den Wohnungen und Häusern der Menschen. Hierbei sammelten sie Spenden für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, das unter dem diesjährigen Motto „Schule statt Fabrik“ Projekte für arbeitende Kinder in Bangladesch unterstützt.

**Ein herzliches Dankeschön allen Spender/innen,
die zu einem unglaublichen Spendenergebnis von
insgesamt 18.830,89 Euro beigetragen haben.**

Traditionsgemäß hat unter der Federführung der Evangelischen Kirchengemeinde Winningen eine konfessionsverbindende Sternsingeraktion stattgefunden. Katholische und evangelische Kinder brachten den Segen gemeinsam in die Haushalte des Moseldorfes; hier kamen ebenfalls Spenden in Höhe von 1570,00 Euro zusammen.

In den einzelnen Kirchorten kamen folgende Spendensummen zusammen:

Bubenheim:	2400,00 Euro
Güls:	9197,76 Euro
Metternich:	2350,38 Euro
Rübenach:	3312,75 Euro
Winnigen:	1570,00 Euro

Die Aktion fand ihren Abschluss mit dem Empfang der Sternsinger in den jeweiligen Gottesdiensten.

Pater Chigozie dankt den Kindern, Jugendlichen und Betreuer/innen sowie allen weiteren helfenden Händen für ihren Einsatz, für warme Mittagessen, die Vor- und Nachbereitung und vieles andere mehr.



Bestellung von Messintentionen

Sie können die Messbestellungen persönlich oder telefonisch (0261-24215) zu den Öffnungszeiten des Zentralbüros in Rübenach oder außerhalb der Öffnungszeiten per E-Mail aufgeben an: pfarrei@koblenzlinksdermosel.de

Die Bezahlung kann persönlich zu den Öffnungszeiten in Rübenach erfolgen, in einem geschlossenen Umschlag (mit Namen u. Datum der bestellten Intention) im Briefkasten des Zentralbüros oder per Überweisung auf unser Konto (s. Rückseite des Pfarrbriefes) mit Angabe von Datum und Name der Intention.



Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss für den März-Pfarrbrief am 09. Februar 2026.

Für alle Messintentionen, die nach diesem Datum eingehen, können wir eine Veröffentlichung im Pfarrbrief nicht garantieren.

Unsere Gottesdienste im Februar

Hinweis:

Die Familiengottesdienste finden im monatlichen Wechsel in Metternich (St. Konrad), Rübenach (St. Mauritius) und Güls (St. Servatius) statt. Der nächste Familiengottesdienst ist am **15. Februar 2026** um **11.00 Uhr** in St. Servatius.

Bistumskollekte:

21./22. Februar 2026 **Kollekte für das Priesterseminar**

Regelmäßige Gebetsstunden

Rosenkranzgebet in St. Servatius
(Güls)

Montag - Freitag
täglich um 09.00 Uhr

Rosenkranzgebet in St. Martin
(Winningen)

jeden Donnerstag
um 16.00 Uhr

Mittwochsimpuls in der Alten Kirche
(Güls)

Der nächste Termin ist am
25.02.2026 um 19.00 Uhr.

Werktagsmesse im Schönstatt-Zentrum
(Metternich)

werktags um 07.00 Uhr

Samstag, 31.01.

St. Mauritius (Rübenach)

17.00 Uhr Vorabendmesse
+ Arnulf Zerwas (6-Wochen-Amt)

St. Konrad (Metternich)

18.30 Uhr Vorabendmesse
+ Elfriede Vierschilling (6-Wochen-Amt)

Sonntag, 01.02.

**Schönstatt-Zentrum
(Metternich)**

09.00 Uhr Hl. Messe

St. Martin (Winningen)

09.30 Uhr Hl. Messe

**Kapelle des BWZK
(Metternich)**

10.00 Uhr Hl. Messe

St. Servatius (Güls)

10.00 Uhr Kinderkirche

St. Servatius (Güls)

11.00 Uhr Hl. Messe
++ Herbert und Inge Meyer

St. Mauritius (Rübenach)

17.00 Uhr Hl. Messe in albanischer
Sprache

Montag, 02.02.

Darstellung des Herrn

Schönstatt-Zentrum (Mett.)

07.00 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe

Dienstag, 03.02.

Schönstatt-Zentrum (Mett.)

07.00 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen

Mittwoch, 04.02.

Theresiahaus (Metternich)

16.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 07.02.

St. Mauritius (Rübenach)

17.00 Uhr Vorabendmesse mit Blasius-
segen

St. Maternus (Bubenheim)

18.30 Uhr Vorabendmesse mit Blasius-
segen

St. Konrad (Metternich)

18.30 Uhr Karnevalsgottesdienst
+ Otto Putz
++ Elisabeth Wagner (7. Jahrgedächtnis) und
Tochter Marita (2. Jahrgedächtnis)

Sonntag, 08.02.

Schönstatt-Zentrum (Mett.)	09.00 Uhr Hl. Messe
Kapelle des BWZK (Mett.)	10.00 Uhr Hl. Messe
St. Servatius (Güls)	11.00 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen ++ Hans und Ria Klee + Albert Issinger

Mittwoch, 11.02.

Seniorenzentrum Laubenhof (Güls)	16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
St. Mauritius (Rübenach)	19.00 Uhr Hl. Messe in albanischer Sprache

Samstag, 14.02.

St. Mauritius (Rübenach)	17.00 Uhr Vorabendmesse
St. Konrad (Metternich)	18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 15.02.

Schönstatt-Zentrum (Mett.)	09.00 Uhr Hl. Messe
St. Martin (Winningen)	09.30 Uhr Hl. Messe ++ Regina Mindermann und Heinz Dorsten
Kapelle des BWZK (Mett.)	10.00 Uhr Hl. Messe
St. Servatius (Güls)	11.00 Uhr Karnevalsgottesdienst + Regina Mindermann

Mittwoch, 18.02.

Aschermittwoch

St. Mauritius (Rübenach)	09:00 Uhr Hl. Messe mit Austeilung Aschenkreuz
Seniorenzentrum Rebenhang (Winningen)	16.00 Uhr Hl. Messe mit Austeilung Aschenkreuz
St. Servatius (Güls)	17.30 Uhr Hl. Messe mit Austeilung Aschenkreuz
St. Konrad (Metternich)	19.00 Uhr Hl. Messe mit Austeilung Aschenkreuz

Samstag, 21.02.

St. Mauritius (Rübenach)	17.00 Uhr Vorabendmesse ++ Werner und Maria Alsbach sowie leb. und verst. Angehörige der Familien Alsbach und Nickenig Lebende und Verstorbene der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Rübenach
St. Maternus (Bubenheim)	18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 22.02.

Erster Fastensonntag

Schönstatt-Zentrum (Mett.)	09.00 Uhr Hl. Messe
Pfarrheim St. Johannes (Mett.)	09.30 Uhr Hl. Messe
Kapelle des BWZK (Mett.)	10.00 Uhr Hl. Messe
St. Servatius (Güls)	11.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 25.02.

Alte Kirche (Güls)	19.00 Uhr Mittwochsimpuls
---------------------------	----------------------------------

Samstag, 28.02.

St. Mauritius (Rübenach)	17.00 Uhr Vorabendmesse ++ Zu Ehren der Verst. d. Männerchors Rübenach + Marianne Böhmer
St. Konrad (Metternich)	18.30 Uhr Vorabendmesse + Eckhard Scheel sowie leb. und verst. Angehörige + Maria Metzler

Sonntag, 01.03.

Zweiter Fastensonntag

Schönstatt-Zentrum (Mett.)	09.00 Uhr Hl. Messe
St. Martin (Winningen)	09.30 Uhr Hl. Messe
Kapelle des BWZK (Mett.)	10.00 Uhr Hl. Messe
St. Konrad (Metternich)	11.00 Uhr Hl. Messe, Jubiläumsgottes- dienst 70 Jahre Ehel. Hoffmann
St. Servatius (Güls)	11.00 Uhr Hl. Messe
St. Mauritius (Rübenach)	17.00 Uhr Hl. Messe in albanischer Sprache

Gemeindekarneval St. Johannes

„Immer bunt statt grau - Gemeindekarneval Olau!“

Unter diesem Motto feiert St. Johannes zum 45. Mal den traditionellen Gemeindekarneval im Pfarrheim.

Die Veranstaltung findet statt am Samstag, **07.02.2026**. Das Programm startet um 20.11 Uhr. Der Einlass beginnt um 19.00 Uhr und wie immer ist der Eintritt frei.

Das Orga-Team hat wie gewohnt ein buntes Programm mit Tänzen und Vorträgen zusammengestellt und lädt daher alle ein, mit uns zu feiern.

*Für das Orga-Team
Thorsten Schäfer*

Das Gemeindeteam St. Johannes informiert

Das Gemeindeteam St. Johannes trifft sich wieder am Dienstag, **03.02.2026** um **19.00 Uhr** im Pfarrheim St. Johannes.



Seniorenachmittag St. Johannes

Der nächste Seniorenachmittag findet statt am **Mittwoch, 11. Februar** um **15.00 Uhr** (mit Programm zum Karneval) im Pfarrheim St. Johannes.

Bibliothek St. Johannes

Wir freuen uns sehr über deinen Besuch in der St. Johannes Bibliothek in Koblenz-Metternich, Oberdorfstr. 19. Wir haben aktuelle Bücher, Tonies, CDs, Hörbücher und Tiptois zur kostenlosen Ausleihe für Erwachsene und Kinder.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 bis 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf euren Besuch
Euer Büchereiteam



Schönstatt-Zentrum Metternich

Am **24. Februar 2026** findet im Haus Providentia wieder das Frauenfrühstück statt. Herzliche Einladung hierzu!

Bubenheim und Rübenach

kfd Rübenach

Die Frauenmesse am 04. Februar 2026 muss leider ausfallen.

Am **04. Februar 2026** findet um **15.00 Uhr** ein karnevalistischer Nachmittag der Kath. Frauengemeinschaft im Tennisheim Rübenach statt. Eingeladen sind alle kfd-Mitglieder und Frauen, die etwas Freude tanken wollen.

Winningen und Güls

Pfarrbücherei St. Servatius in der Pfarrbegegnungsstätte Güls

Im neuen Jahr gibt es in unserer Bücherei bereits wieder eine Menge neuer Bücher für unsere kleinen und großen Leser. (Die Ausleihe ist kostenlos.)

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Am 12.02. und 16.02. (Schwerdonnerstag und Rosenmontag) ist die Bücherei geschlossen.

(Kontakt: koeb.koblenz-guels@gmx.de)

Euer / Ihr Bücherei-Team St. Servatius



Seniorenachmittage in der Pfarrbegegnungsstätte Güls

Mi., 11. Februar 14.30 Uhr Seniorenachmittag

Mi., 25. Februar 14.30 Uhr Seniorenachmittag mit Sitztanz mit Annette Frick

Karnevalsgottesdienst 2026

Am 15.02.2026 um 11.00 Uhr findet wieder der mittlerweile schon als Tradition zu zählende **Karnevalsgottesdienst in der St. Servatiuskirche** Güls statt. Das Thema wird noch nicht verraten. Jedoch ist ganz klar, dass alle Besucher sehr gerne bunt verkleidet kommen und vielleicht die ein oder andere eher ungewöhnlichen Gottesdienst-Aktion erleben dürfen.



Interaktion statt digitale Kommunikation: *Macht mit beim Spielenachmittag!*

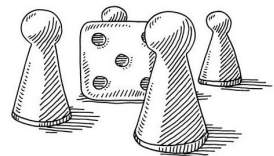
Wie schön findest du die Idee, miteinander am Tisch zu sitzen, Zeit zu haben und mit deiner Familie oder deinen Freunden Gesellschaftsspiele zu spielen, Rätsel zu lösen, zu wetteifern oder vielleicht sogar ein Abenteuer zu erleben?

Am Samstag, den 28.02.2026 von 14.00-16.00 Uhr öffnen sich dafür die Türen der Pfarrbegegnungstätte Güls wieder zum bewährten Spielenachmittag des KiJuFa-Teams.

Ein großes Angebot an Gesellschaftsspielen verschiedener Genres erwartet die spielfreudigen und neugierigen Gäste. Da alle Spiele von den Veranstaltern in Kürze erklärt werden können, muss sich niemand mit langem Lesen der Spielanleitung aufhalten, sondern kann schnell starten und so auf dem Weg vielleicht auch neue Spiele oder Leute kennenlernen.

Kinder ab 8 Jahren dürfen auch alleine kommen, jedoch nur unter Abgabe einer erreichbaren Notfallnummer. Sinn jedoch ist eine Familienaktion.

Snacks und Getränke sind bitte selbst mitzubringen.
Wir freuen uns auf zahlreiche gespannte und neugierige Spielbegeisterte.



Das KiJuFa-Team

Internationale Tänze und Meditatives Tanzen

Regelmäßige Kurse

donnerstags, von 10.00 bis 11.30 Uhr

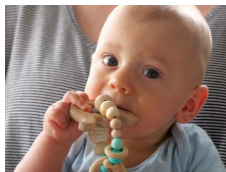
Kath. Pfarrbegegnungsstätte Güls

Herzliche Einladung an alle, die Freude an Bewegung und Begegnung in Gemeinschaft haben und am Entdecken anderer Kulturen durch ihre Musik und Tänze. Ebenso kann Tanz eine Form sein, sich ganzheitlich als Körper-Seele-Geist-Einheit zu erfahren oder sogar eine Form des Gebetes.

Info, Anmeldung und Leitung:
Annette Frick (0261-42128)



Mach-Mit-Gruppe für Kinder bis 3 Jahre



Die Mach-Mit-Gruppe für Kinder bis 3 Jahre findet **jeden Dienstag um 10.00 Uhr** in der Pfarrbegegnungsstätte statt.

Weitere Informationen per Mail unter:
schneider@fbs-koblenz.de

Das Tischlein deck Dich Team lädt ein

zum gemeinsamen Frühstück am Montag, den **02. Februar**: zusammensitzen, Kontakte knüpfen, Kontakte pflegen, von **9.00 - 10.30 Uhr** in der Pfarrbegegnungsstätte Güls.

Für Kaffee, Brötchen, Butter, Honig, Wurst- und Käsebelag sorgt das Planungsteam. Wie immer steht zur Deckung der Kosten eine Spendenbox bereit.

Für alle, die es gern in den Jahreskalender eintragen, hier die **Termine für 2026: 02.02., 02.03., 30.03.** (vorgezogen wegen Ostermontag), **04.05., 01.06., 06.07., 03.08., 07.09., 05.10., 02.11., 07.12. 2026.**

Anmeldungen sind möglich bis Donnerstag vor dem Frühstück entweder per Mail: tischleindeckdich2024@gmail.com oder telefonisch:

Rudolf Demerath (409263) - Angela Grütter (14324) -
Georg und Sibylle Richter (401612)



*Das ökumenische Vorbereitungsteam Güls der Pfarrei
Koblenz Links der Mosel freut sich auf Ihr Kommen.*



Ein dreifach kräftiges ... auf Simeon und Hanna. Sie waren keine Narren.

Zwei alte Menschen, deren Tage gezählt sind und in deren Leben nach menschlichem Ermessen nichts Weltbewegendes mehr geschieht. Die Erzählung von Simeon und Hanna aus dem Lukasevangelium (s. Seite 3 dieses Pfarrbriefes) kann den Hörer nicht ungerührt lassen.

Maria und Josef möchten eine religiöse Pflicht erfüllen und kommen mit ihrem erstgeborenen Sohn in den Tempel, der für Simeon und Hanna wie ein Zuhause ist. Eigentlich nichts Besonderes, aber die beiden Alten erkennen auf Anhieb die Einzigartigkeit des Augenblicks. In der Begegnung mit dem Kind leuchten Simeons und Hannas Weisheit und ihr Gottvertrauen auf.

Besonders die Beschreibung von Hannas Leben ist berührend: jung verheiratet, früh verwitwet, keine Kinder und mit Vierundachtzig ein Leben in Gebet und Entsagung. Das klingt für die wenigsten von uns nach einer erstrebenswerten Lebensbiographie. Doch gerade diese unscheinbare und in der Bibel ansonsten unbekannte Hanna ist eine Prophetin.

Genau wie Simeons ist auch ihr Herz offen für die tiefe Sicht der Dinge, für das Erkennen des Göttlichen, gerade im Bekannten und Gewohnten. Auch dafür gibt es weder eine Altersgrenze, noch die Voraussetzung, ein sichtbar erfolgreiches Leben zu führen. Gotteserkenntnis ist ein Geschenk jenseits aller weltlichen Normen.

Wenn es im Februar an Fastnacht wieder mal kräftig zur Sache geht und alle Konventionen – die es ohnehin kaum mehr gibt – gebrochen werden (dürfen), dann denke ich manchmal heimlich an Hanna und Simeon. Ein Weihnachtswunder mitten in unserem Fastnachtstrubel. Die beiden wussten genau, wo die tiefe Freude des Lebens liegt. Nicht nur für ein verrücktes Wochenende.

Ihr Diakon Stefan Kranz



Pastoralteam

Pfarrverwalter Pater Chigozie Odibo	Mobil 0174 - 2 11 23 83
Kooperator Herbert Lucas	Mobil 0151 - 53 83 11 86
Diakon Stefan Kranz	Mobil 0176 - 76 88 56 06
Pastoralreferentin Judith Weber	über Zentralbüro
Gemeindereferentin Petra Lind-Saher	über Zentralbüro
E-Mail: petra.lind-saher@bistum-trier.de	

Küsterinnen und Küster

John Amaefule (Metternich, St. Konrad und Güls)
Davydova Liubov (Metternich, St. Johannes)
Nicole Schneider (Rübenach)
Mia Dötsch (Bubenheim)
Michaela Stein (Winningen)

Organist

Thomas Oster Mobil 0178 - 2 96 26 28

Impressum

Herausgeber: Pfarrei Koblenz Links der Mosel
Redaktion: Pfarramtteam Koblenz Links der Mosel

Bildnachweis:

Titelfoto: „Ausdruck der Freude: Bunte Luftballons“, © Bru-nO / cc0 - gemeinfrei / Quelle: pixabay.com, in: pfarrbriefservice.de

S. 2: „Fragmentierte Ordnung“, © Christoph Braun / gemeinfrei / commons.wikimedia.org, in: pfarrbriefservice.de

S. 3: „Darstellung des Herrn im Tempel“, © Friedbert Simon, in: pfarrbriefservice.de

S. 4, 5, 7, 8, 9, 10, 14, 15, 16, 17: Privat / Archiv der Pfarrei Koblenz Links der Mosel

S. 18: „Unser Lied“, © Josef Hinterleitner, in: pfarrbriefservice.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Druck: **GemeindebriefDruckerei**, 29393 Groß Oesingen

Katholische Kirchengemeinde Koblenz Links der Mosel

Mauritiusstraße 59 - 56072 Koblenz

Tel.: 0261 - 24215

E-Mail: pfarrei@koblenzlinksdermosel.de

Website: www.koblenzlinksdermosel.de

Öffnungszeiten Zentrales Pfarrbüro

Mauritiusstraße 59, 56072 Koblenz-Rübenach

Pfarrsekretär/-innen:

C. Deimling

B. Goray

I. Kröber

H. Thon

Montag bis Donnerstag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Zusätzlich Dienstag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Das Pfarrbüro bleibt geschlossen am 12. und 16. Februar 2026.

Bankverbindung

Kath. Kirchengemeinde Koblenz Links der Mosel

IBAN DE21 5705 0120 0000 3235 92

BIC MALADE51KOB

Kindertagesstätten und HoT

St. Johannes Metternich, Pfaffengasse 12; Tel.: 02 61 - 2 35 16

St. Konrad Metternich, Trierer Straße 123; Tel.: 02 61 - 2 54 01

St. Mauritius Rübenach, Hollerstraße 4; Tel.: 02 61 - 2 42 27

St. Maternus Bubenheim, Im Schildchen 2a; Tel.: 02 61 - 2 41 19

St. Servatius Güls, Gulisastraße 3; Tel.: 02 61 - 4 21 31

Haus der offenen Tür (HoT), Trierer Straße 123c, KO-Metternich, Tel.: 02 61 - 2 34 70

Redaktionsschluss März-Pfarrbrief:

09. Februar 2026

Beiträge für den Pfarrbrief bitte an: pfarrbrief@koblenzlinksdermosel.de

Beiträge für die Homepage bitte an: homepage@koblenzlinksdermosel.de